

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

14. - 21. April 1743

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

- 14 Der Wind ist stark und gut
Leut aldam 1. feil Oster Tage ward
ein dänisch Predigt gehalten, it eine
Collecte gesammelt für die Armen.
Man sagt zum ersten Land von Africa
- 15 Wir liegen fast ganz still ohne allen
Wind. Leut aldam 2. feil. Oster Tage hatten
wir abermal ein dänisch Predigt.
- 16 Der Wind ist pflaust Das Morgens sahen
wir ein englisches Schiff auf der Luchten Sand.
An der Grammatic geschrieben.
- 17 Wir haben gänzlich keinen Wind und liegen
also still. An der Grammatic geschrieben.
- 18 Wir sind ein wenig fort gefahren. An der
Grammatic geschrieben. Item einen Brief
an H. Fabricium concipit.
- 19 Der Wind ist stark aber nicht zu winden.
Brief nach Tranquebar geschrieben.
- 20 Der Wind ist gut. Es fing ein wenig an
zu regnen. Brief nach Cudelar geschrieben.
- 21 An diesem Donnerstag ward ein dänisch
Predigt gehalten. Wir können das nun
nicht die Laboysse sehen sehen.